

Zeitschrift: Jahrbuch des Bernischen Historischen Museums
Herausgeber: Bernisches Historisches Museum
Band: 49-50 (1969-1970)

Rubrik: Abteilung für Münzen und Medaillen : Tätigkeitsbericht und Zuwachsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ABTEILUNG FÜR MÜNZEN UND MEDAILLEN

TÄTIGKEITSBERICHT

Das Jahr 1969 stand ganz im Zeichen der Festlichkeiten des 75jährigen Jubiläums des Museums. Zu diesem Anlaß erschien der Bildband *Münzen und Medaillen aus dem Bernischen Historischen Museum* von B. Kapossy, mit Aufnahmen von K. Buri, wozu H. U. Geiger eine vorzügliche, knappe Zusammenfassung der bernischen Münzgeschichte, H. A. Stettler die Beschreibung der islamischen Münzen beigesteuert und P. Schazmann die französische Übersetzung besorgt haben.

Die Reihe der Festlichkeiten schloß mit der Eröffnung der numismatischen Sonderausstellung. Sie wurde analog zum Bildband konzipiert, den Kern bildeten die Originale der 112 abgebildeten Stücke. Die einzelnen Sammlungsgebiete konnten jedoch durch wesentlich mehr Exemplare präsentiert werden, wodurch der Querschnitt des Bestandes entsprechend breiter und detaillierter war als im Buche. Zu den vergrößerten Münzphotos an den Wänden kamen noch vier Gemälde mit Szenen, die teilweise aus dem alten Bern stammen. Sie führten den Besucher in Zeiten zurück, wo ein Teil der ausgestellten Münzen noch als Geld im Umlauf und daher in ganz anderem Sinne Sammelobjekt war als heute.

Der Berichterstatter hielt sich ab 1. September 1970 in Oxford auf, wo er ein halbes Jahr lang an verschiedenen Veröffentlichungen des Heberden Coin Room im Ashmolean Museum mitgearbeitet hat und sich numismatisch weiterbilden konnte. Die dazu gewährte finanzielle Unterstützung des Schweizerischen Nationalfonds sei dankend erwähnt. Während seiner Abwesenheit besorgte neben Herrn H. A. Stettler Herr cand. phil. H. M. v. Känel die laufenden Geschäfte. Letzterer widmete sich auch der Bearbeitung der Fundmünzen aus den Grabungen von der Engehalbinsel und aus Allmendingen bei Thun. Ihre Veröffentlichung ist für das nächste Jahrbuch vorgesehen.

Balázs Kapossy

ZUWACHSVERZEICHNIS

1969 und 1970

Griechische Münzen

Makedonien



- 3136 Demetrios Poliorketes, 291/290 v. Chr., Pella, Tetradrachmon, AR
Vs.: Büste mit Diadem n. r.
Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ Poseidon mit Dreizack l., r. Fuß auf Felsen aufgestützt. Im Feld l. Monogramm.
Münzen & Medaillen AG Basel, Liste 309, Febr. 1970, Nr. 8. — E. T. Newell, The Coinage of Demetrius Poliorcetes, Nr. 82.

Thrakien



- 3137 Geta, 211 n. Chr., Perinthos, AE
Vs.: ΑΥ Π ΣΕΠ ΓΕΤΑΣ ΣΕΒ Paludamentbüste n. r. vom Rücken, Strahlenkrone.
Rs.: ΑΚΤΙΑ ΠΥΘΙΑ ΦΙΛΑΔΕΛΦΕΙΑ ΠΕΡΙΝΘΙΩΝ ΝΕΩΚΟΡΩΝ Tisch mit zwei Preiskronen, darunter Losurue und Kugel.
Münzen & Medaillen AG Basel, Auktion 41 (18./19. Juni 1970), Nr. 314. Unedirt.

Paphlagonien



- 3138 Domitianus, 81/96 n. Chr., Amastris, AE
Vs.: ΑΥΤ ΔΟΜΙΤΙΑΝΟΣ ΚΑΙΣΑΡ ΣΕΒΑ ΓΕΡΜ Büste mit Lorbeerkranz r.
Rs.: ΖΕΥΣ ΣΤΡΑΤΗΓΟ ΑΜΑΣΤΡΙΑΝΩΝ Zeus Strategos stehend, Kopf n. l.,
mit Zepter, r. Adler.
Wie oben, Nr. 342. Unediert.

Mysien



- 3139 Hadrianus, nach 123 n. Chr., Hadrianoutherai, AE
Vs.: ΑΥ ΚΑΙ ΤΡΑΙΑΝΟΣ ΑΔΡΙΑΝΟΣ ΑΥΤ Ο Büste mit Lorbeerkranz r.
Rs.: ΕΠΙ ΣΤΡΑ ΟΡΦ ΜΗΝΟΦΑΝΤΟΥ ΑΔΡΙΑΝΟΘΗΡΙΤΩΝ Der Kaiser rei-
tend r., unter dem Pferd ein Bär.
Wie oben, Nr. 361. — H. v. Fritze, Die antiken Münzen Mysiens (1913), 199, 564.
Die Stadt Hadrianoutherai wurde nach einer kaiserlichen Bärenjagd 123 n. Chr.
gegründet, worauf die Darstellung der Rs. Bezug nimmt.

Karien

- 3140 Knidos, 411/394 v. Chr., Obol, AR
Vs.: Löwenkopf r. — Rs.: Kopf der Aphrodite r.
Wie oben, Nr. 223. — H. A. Cahn, Knidos (1970), S. 220, 102 A.
Rs. Cahn R 66 A = R 83, verbindet zwei Gruppen von Obolen: 100/03 und 122/26.

Pisidien



- 3141 Philippus II., 246/49 n. Chr., Kodrula, AE
Vs.: ΑΥ ΚΑΙ Μ ΙΟΥΛΑ ΦΙΛΙΠΠΙΟΝ ΕΥΣΕΒ Gewandbüste mit Lorbeerkranz r.
Rs.: ΚΟΔΡΟΥΛΕΩΝ Rhea, verschleiert n. r., Kronos mit Zepter und Harpa n. l.,
beide thronend, hinter ihnen je eine kleine Herme.
Wie oben, Nr. 520. Unediert. — Vgl. zur Rs.: Babelon, Inv. Waddington (RN
1898), 3668: Sept. Severus; 3670: Decius. Hirsch, 21 (Consul Weber) 1908, 263,
3744. Hecht, NC 1968, 31, 13: Decius.

Kilikien

- 3142 Tarsos, 1. Jh. v. Chr., AE
Vs.: Büste der Stadtgöttin mit Mauerkrone und Schleier r.
Rs.: ΤΑΡΣΕΩΝ Altar des Sandan; Fabeltier zwischen zwei konischen Steinen
oben Adler, l. Monogramm.
Wie oben, Nr. 277. BMC 106.

Ägypten



- 3143 Antonius Pius, 143/144 n. Chr., Alexandrien, Drachme, AE
Vs.: ΑΥΤ Κ Τ ΑΙΑ ΑΝΤΩΝΙΝΟΣ ΣΕΒ ΕΥΣ Büste mit Lorbeerkranz r.
Rs.: Orpheus unter den Tieren. Oben r. Ζ = 7. Regierungsjahr.
Heß/Leu, Aukt. 45, 12/13. Mai 1970, Nr. 534. Dattari, 2996.

Römische Münzen

Kaiserzeit

Augustus

- 6511 Um 2 v. bis 4 n. Chr., Aureus, AV. Rs.: Caius und Lucius Caes.
Geschenk Dr. H. Morf, Bern. — BMC 513 ff. Rs. stempelgleich mit Taf. 13, 12 (Denar).

Hadrianus

- 6512 128/132 n. Chr., Denar, AR. Rs.: Patientia.
Münzen & Medaillen AG Basel. — BMC 525.

Nachantike Münzen und Medaillen

Brasilien

960 Reis, Joao VI. 1820 (Portugal Überprägung) S.
Geschenk Ferdinand Sperl, Bern/New York.

England

Edward IV., 1461/1483, Ryal (Rose Noble), AV. — B. Peus Nachf. Frankfurt, Liste 7, Febr. 1969, Nr. 239. North, Nr. 1549.

Niederlande

10 Gulden (1970); 1 Gulden (1969); 25 Cent (1951); 10 Cent (1960); 5 Cent (1970); 1 Cent (1970).

Geschenk J. Peijer, Alkmaar.

Schweiz

Schützenmedaille

Vs.: LE CONTINGENT DES GRENADIERS FRIBOURGEOIS stehender Schütze.

Rs.: TIR DES ATTACHES MILITAIRES NAVALES ET DE L'AIR GRUYERES
1965, die Wappen der Schweiz, Fribourg und Greyerz. — Silber. Entworfen und geschenkt von Max Keller, Bern. Nach Auskunft des Donators wurden diese Medaillen «anlässlich eines am 14. September 1965 vom Contingent des Grenadiers Fribourgeois in Verbindung mit der Generalstabsabteilung des EMD in Gruyères organisierten Schießens mit Feuerstingewehren für die in der Schweiz akkreditierten fremden Militär-, Marine- und Luftattachés allen Teilnehmern überreicht. Später haben die Grenadiers für ihre Mitglieder noch weitere Prägungen (in Gold und Silber) veranlaßt, so daß insgesamt ca. 110 goldene und 450 silberne Medaillen geprägt worden sind.»

Neue Prägungen (Geschenk Eidg. Münze)

1968: Franken 5, 2, 1, 1/2	Ku-Ni	1969: Franken 5	S
Rappen 20, 10, 5	Ku-Ni	Franken 2, 1, 1/2	Ku-Ni
Ohne B, in London geprägt:		Franken 1/2 (ohne B)	Ku-Ni
Franken 2, 1, 1/2	Ku-Ni	Rappen 20, 10, 5	Ku-Ni
Rappen 2, 1	Ku	Rappen 2, 1	Ku
		Rappen 2 (ohne B)	Ku

B. Kapossy, H. A. Stettler

